

SWM magazin

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen www.stadtwerke-metzingen.de ▶

1.11



Termin im April: 4. Metzinger Gewerbe- und Industrieschau ▶

02

Service: Verlängerte Öffnungszeiten im Metzinger Hallenbad ▶

04

Wissen: Bioerdgas auf dem Vormarsch ▶

06



4. Metzinger Gewerbe- und Industrie

Stark, facettenreich und faszinierend – unsere Stadt Metzingen ist als Wirtschaftsstandort beliebt. Die Gewerbe- und Industrieschau zeigt die Leistungskraft vor Ort und ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen.

„Die Metzinger Gewerbe- und Industrieschau hat sich für alle Beteiligten im zweijährigen Rhythmus etabliert“, berichtet Jochen Krohmer vom Amt für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus und Mitinitiator der Gewerbeschau. „Die einheimische Bevölkerung und jede Menge Besucher aus dem Umland haben die einmalige Chance, in aller Ruhe hinter die Betriebskulissen der Unternehmen zu blicken.“

Zur 4. Auflage der Metzinger Gewerbe- und Industrieschau am zweiten Aprilwochenende präsentiert sich das Gewerbegebiet „Längenfeld“ wieder von seiner besten Seite. Die Besucher erwartet am 9. und 10. April 2011 eine Leistungsschau des Metzinger Gewerbes mit über 80 Firmen, Verbänden und Organisationen aus allen Wirtschaftsbereichen.

Großes Interesse bei den Bürgern

Über 10.000 Besucher strömten bei den letzten beiden Veranstaltungen ins Gewerbegebiet – alle waren mit dem Ergebnis zufrieden und forderten die Macher zu neuen Taten heraus. Das „Hausmesse“-Modell

stößt auf eine gute Resonanz bei der breiten Öffentlichkeit. Neben den Produkten, Serviceleistungen und sonstigen Angeboten locken natürlich auch die Werkstätten und Produktionshallen die Besucher an.

Ergänzt wird das Ganze durch ein attraktives Rahmenprogramm, preisgünstige kulinarische Köstlichkeiten sowie Spiel und Spaß für Groß und Klein.

Auch dieses Jahr findet die Gewerbeschau wieder überwiegend in der Gutenbergstraße und den angrenzenden Seitenstraßen statt. Aber auch im Industriegebiet „Katzensteig“ locken einige Betriebe, die sich zum ersten Mal mit Sonderschauen beteiligen.

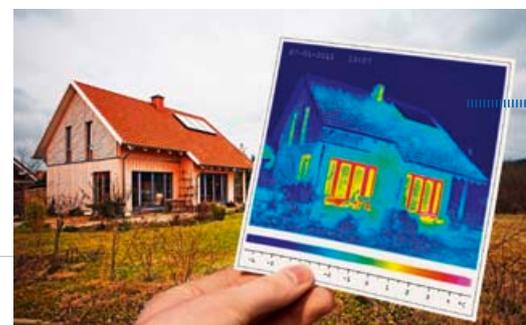
Am Samstag beginnt die Veranstaltung um 14.00 Uhr und am Sonntag ist von 11.00 bis 17.00 Uhr jede Menge geboten. Die Gutenbergstraße ist für den Verkehr gesperrt, man kann in Ruhe bummeln, schauen und staunen. Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe im gegenüberliegenden Gebiet „Straßenäcker“ zur Verfügung.

Stadtwerke Metzingen & Stadt vor Ort

Den traditionell gemeinsamen Stand der Stadtwerke Metzingen und der Stadt Metzingen finden Sie im unteren Teil der Gutenbergstraße bei der Verbandskläranlage.

Besuchen Sie uns und informieren Sie sich über das gesamte Spektrum:

- Umweltfreundliche Mobilität mit Erdgas und Strom
- Thermografie und ihre Möglichkeiten
- Förderprogramme und Infos zu Kraftwärmekopplung
- Der städtische Umweltberater ist an beiden Messetagen vor Ort und leistet umfassende Umwelt- und Energieberatung für Interessenten
- „Energie“-Basteln für Kinder





Dr. Ulrich Fiedler
Oberbürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

Bäder sind für ein gutes Freizeit- und Sportangebot einer Stadt wichtig, insbesondere für Familien. Gerade deshalb tun wir alles dafür, dass diese – trotz schwieriger Finanzlage – nicht geschlossen werden müssen. Die Bürger sollen das Angebot nutzen können. Aus diesem Grund freue ich mich sehr darüber, dass das Hallenbad nun auch am Wochenende länger geöffnet ist. Auf Seite 4 stellen wir Ihnen ausführlich die neuen Öffnungszeiten des Eduard-Kahl-Bads vor. Besonders beachtlich finde ich außerdem, dass allein durch das große Engagement und die guten Vorschläge unseres Bäderteams die positiven Veränderungen möglich waren.

Bewährt hat sich in den letzten Jahren bereits die Metzinger Gewerbe- und Industrieschau. Ich freue mich, Sie dort zu treffen.

Wie Sie sehen, tut sich vieles in Metzingen, ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei den verschiedensten Aktivitäten in unserer Stadt und natürlich zunächst beim Lesen.

Ihr

Dr. Ulrich Fiedler
Oberbürgermeister

schau am 9. und 10. April

- Das Team der Stadtverwaltung präsentiert das neue UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb – zusammen mit den Kultur- und Landschaftsführern, die ihre Leistungen vorstellen.
- Die Streuobst-Szene darf auch nicht fehlen: Äpfel, Apfelsaft, Most und Obstprodukte der Regionalproduktvermarkter der Interessengemeinschaft Ermstal können probiert und gekauft werden.
- Kostenlose, hochinteressante Führung durch die Verbandskläranlage in der Gutenbergstraße im 2-Stunden-Takt durch das Spezialisten-Team Rolf Meier und Falk-Udo Beck.

Wir freuen uns auf Sie!

**4. Metzinger
Gewerbe- und Industrieschau 2011
in den Industriegebieten Längenfeld
und Katzensteig
Samstag, 9. April, 14 bis 18 Uhr
Sonntag, 10. April, 11 bis 17 Uhr**

Preise gewinnen!

Schneiden Sie den Gewinncoupon aus und bringen ihn zur Gewerbeschau mit! Beim Stand der Stadtwerke Metzingen oder der Stadtverwaltung abgeben und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen.



Mitmachen und gewinnen!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Bitte ausschneiden!



Thermografie

Mit Wärmebildern dem Wärmeverlust auf der Spur – das ist nur eines der vielen Angebote der Stadtwerke Metzingen.



04

05

Aktiv
vor Ort

Sport und Familienspaß im Hallenbad

Das Metzinger Hallenbad hat an den Wochenenden länger geöffnet. Die Badezeit wurde auf 2 ½ Stunden verlängert. Vereine unterbreiten Angebote.

Seit 1. Februar 2011 ist er möglich – der längere Badespaß im Eduard-Kahl-Bad. „Wir öffnen unser Hallenbad jetzt samstags und sonntags bis 17 Uhr“, informiert Giancarlo Bragagnolo, technischer Werkleiter der Stadtwerke Metzingen. „Dadurch möchten wir die Attraktivität unseres Hallenbades für unsere Besucher steigern und verstärkt auf die Wünsche von Familien eingehen. Auch an einigen Feiertagen kann das Bad zukünftig als Ausflugsziel für die ganze Familie genutzt werden.“

Bisher hatte das Bad an allen Feiertagen geschlossen. Künftig wird das Hallenbad am Karsamstag, Ostermontag, am 1. Mai, 3. Oktober sowie am 6. Januar von 8 Uhr bis 17 Uhr öffnen. Gekürzt werden die Öffnungszeiten des Bades nur mittwochmorgens. „Das Bäderteam hat das neue Öffnungskonzept erstellt“, berichtet der technische Werkleiter Giancarlo Bragagnolo. „Wir bedanken uns für dieses Engagement zum Wohle unserer Badegäste.“

Längere Badezeit zum gleichen Preis

„Wir konnten die Badezeit von 1,5 Stunden auf 2,5 Stunden erhöhen“, ergänzt die leitende Schwimmmeisterin Sonja Schmidt. „So kann der Badebesuch ganz ohne Stress und Hektik erfolgen. An unseren günstigen Eintrittspreisen hat sich dennoch nichts geändert.“

Auch für die vielen Vereine, die das Metzinger Hallenbad für ihre Trainingseinheiten nutzen, ergaben sich keine Veränderungen.

Vor allem in den Wintermonaten nutzt die DLRG das Schwimmbad als Trainings-

gelände für die Aus- und Weiterbildung. „Damit die freiwilligen Helferinnen und Helfer für den Einsatz am und im Becken gerüstet sind, gibt es für die Lebensretter im roten T-Shirt jede Menge Übungseinheiten“, erklärt DLRG-Leiter Jochen Frey. 2010 feierte die Ortsgruppe ihr 75-jähriges Jubiläum und hat heute 520 Mitglieder an Bord. Sie erlernen und lehren das Rettungsschwimmen, bewahren Menschen vor dem Ertrinken, messen sich in Wettkämpfen und leisten Rettungswache oder unterstützen den Verein als passive Mitglieder.

Für den drei Monate alten Säugling bis

zum Rentner bietet die DLRG in Metzinger Schwimmkursen an. „Das Rettungsschwimmzeichen legen die erst wenige Monate alten Buben und Mädchen nach zehn Schwimmstunden verständlicherweise noch nicht ab, aber die Scheu vor dem Wasser verlieren sie allemal“, so Christin Jund, die seit geraumer Zeit im Metzinger Hallenbad das Babyschwimmen anbietet. Rund 2.700 Stunden investieren die fünfundzwanzig Ausbilder im Jahr freiwillig, damit Jung und Alt richtig schwimmen lernen. Wem es an der Wasseroberfläche nicht gefällt, der kann in der Taucherguppe Octopus abtauchen.

Spaß am Schwimmen?

Yannick macht bereits seine ersten Schwimmversuche.



Seit 1. Februar 2011 neue Öffnungszeiten:

Dienstag:	6.30 bis 21.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 bis 21.00 Uhr
Spring- und Spiel-Nachmittag	13.30 bis 16.30 Uhr
Samstag:	8.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag:	8.00 bis 17.00 Uhr

Eine Eintrittskarte gilt für eine Badezeit von 2,5 Stunden.



**Meister
ENGELKE**
...der macht himmlische Bäder.

Bad
Heizung
Sanitär
Wellness
Solar
Erdwärme

Hindenburgstraße 36 Telefon 0 71 23 / 94 39 8 - 0
72555 Metzingen Notfall-Service 01 70 / 3 36 76 42



gohner
Inh. Klaus Maierhöfer

Flaschnerei • Sanitär
Gas • Wasser • Heizung
Kundendienst und Badsanierung

72555 Metzingen • Brühlstraße 13 • Telefon 0 71 23/44 89
Telefax 0 71 23/47 93 • www.flaschnerei-goehner.de

hoss

Rudi Hoss
Heizungsbau • Sanitär • Solar
Zeppelinstraße 2, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 19 29, Telefax 0 71 23/4 18 27
Mobil 01 72/7 30 07 86



bad & heizung **Kaltmaier**
Ulmer Straße 85 • 72555 Metzingen • Telefon 0 71 23/9 67 30
www.kaltmaier.de • info@kaltmaier.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER AM UM-, ALT- ODER NEUBAU



kammerer

Heizungsbau
Sanitär
Flaschnerei
Solaranlagen



info@kkammerer.de
www.kkammerer.de

72661 Grafenberg • Buckenwiese 2 • Telefon 0 71 23/3 13 63 • Fax 3 56 89

Ihr Partner für Wasser und Wärme!

- Sanitär
- Heizung
- Planung
- Badgestaltung
- Beratung
- Kundendienst
- Lüftung/Klima
- Flaschnerei
- ...und vieles mehr!



Kamtec
Energie- & Gebäudetechnik
Badkreationen

Friedrich-Münzinger-Str. 6
72555 Metzingen
Tel. 07123 923 94-0
www.kamtec-online.de



Kokol
Heizung • Sanitär

M. Kokol
Blumenstraße 15
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/91 01-70
Telefax 0 71 23/91 01-71
Mobil 0 15 20/8 54 61 55
mskokol@online.de

- Heizung • Bad • Solar
- Kundendienst • Planung • Beratung



KURZ

- Heizung
- Klima
- Sanitär
- Solar



Klima- und Sanitärbau GmbH, Erich Kurz
Schillerstraße 10 • 72585 Riederich • Telefon 0 71 23/96 80-0
Telefax 0 71 23/96 80 99 • email info@kurz-heizung.de

Werner Reusch
Heizung + Sanitär, Öl- und Gasfeueranlagen
Solaranlagen, Kundendienst
Emil-Mörsch-Weg 82, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/601 77, Telefax 0 71 23/4 17 46

Rümmelin



Sanitär- und Heizungsinstallation
Blechverarbeitung, Kundendienst und
Wartung

Klaus Rümmelin Am Weingarten 4, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/1 42 57, Telefax 0 71 23/1 42 93



Flaschnerei
Solar
Sanitär
Heizungsbau
Regenwassernutzung

Hans-Sachs-Weg 12, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 11 42
Telefax 0 71 23/4 14 81
Notdienst 01 71/2 66 66 08



In allen Fragen der Haustechnik
Dieter Werz
Sanitär, Heizungsbau, Solar, Blechverarbeitung,
Regenwassernutzung, Erdwärmelanlagen
Wolfgrubstraße 15, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/45 25, Telefax 0 71 23/4 14 29

Ihr Kundendienst für Gas- und Ölheizung



FRANK WERZ GmbH
Heizung • Bad • Solar • Elektro

Telefon 0 71 23/1 83 18
Mobil 01 72/6 50 27 32
Neuwiesenstraße 2
72555 Metzingen-Neuhausen



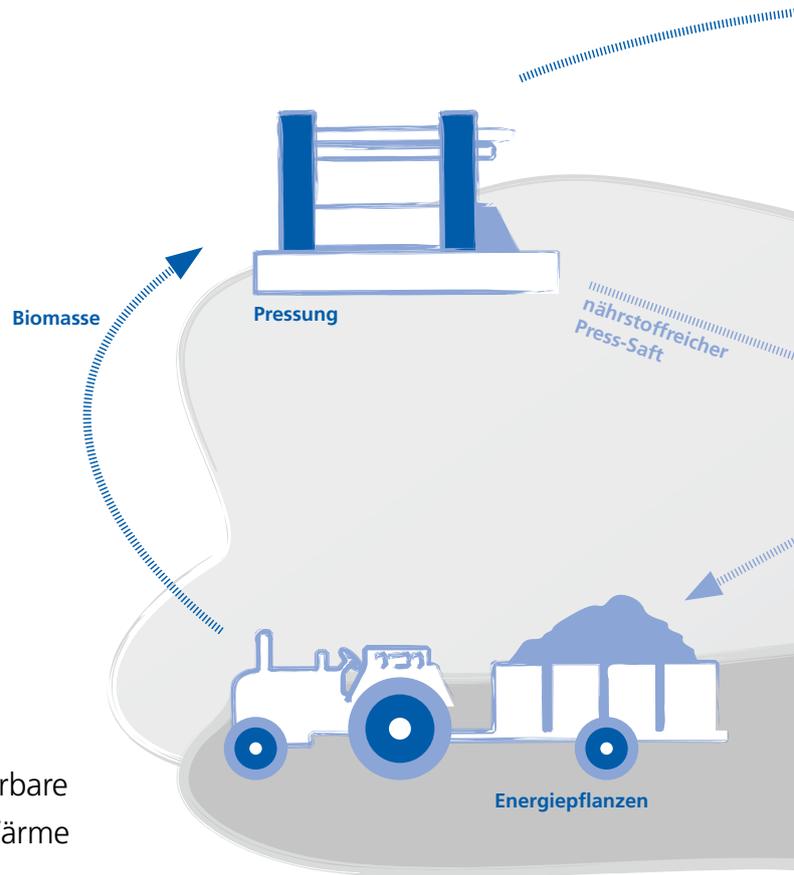
Andreas WÖRZ
HEIZUNG • SANITÄR

Andreas Wörz
Fachbetrieb für HEIZUNG und BAD
SOLARTECHNIK, REGENWASSERNUTZUNG
Hofbühlstraße 11, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/6 14 07, Telefax 0 71 23/1 83 82



Bioenergie auf dem Vormarsch!

Biomasse ist neben Wind und Sonne der erneuerbare Energieträger, der eingesetzt wird, um Strom, Wärme oder Biokraftstoff zu erzeugen.



Vorteile Bioenergie

- > Nachwachsende Rohstoffe sind weitgehend CO₂-neutral. Bei ihrer Nutzung entsteht kein zusätzlicher Treibhauseffekt
- > Sie tragen zur Schonung endlicher fossiler Ressourcen wie Erdöl, Erdgas und Kohle bei
- > Sie eröffnen Möglichkeiten zur Verwirklichung einer Kreislaufwirtschaft
- > Durch nachwachsende Rohstoffe profitiert der ländliche Raum, sie erhalten Arbeitsplätze in den ländlichen Gebieten und schaffen neue
- > Der Land- und Forstwirtschaft werden durch nachwachsende Rohstoffe Produktions- und Einkommensalternativen geboten
- > Nachwachsende Rohstoffe tragen zur Erhaltung der biologischen Vielfalt bei und bereichern die Kulturlandschaft

Quelle: FNR

Gelb so weit das Auge reicht! Blühende Raps- und Sonnenblumenfelder sind schön anzusehen. Doch die wenigsten wissen, dass hier der Kraftstoff für das Auto heranwächst. Bis 2020 sollen zehn Prozent der Transportkraftstoffe aus Biomasse gewonnen werden. Dafür eignen sich Raps und Sonnenblumen. Das daraus gewonnene Öl kann zu Biodiesel verarbeitet werden. Auch Sojaöl oder Palmöl werden dafür verwendet.

Pflanzen und Gülle zu Energie

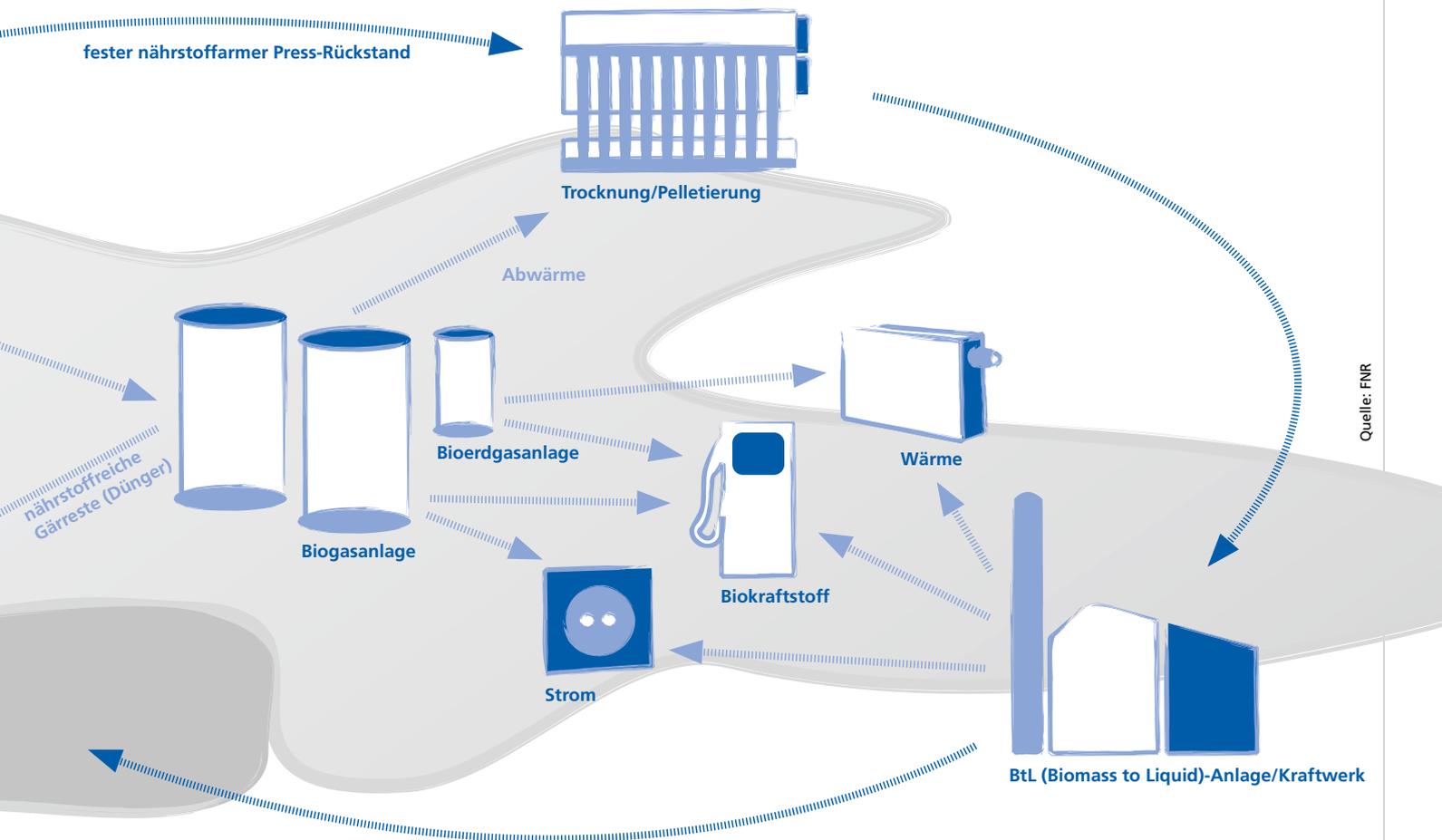
Der Staat fördert den Einsatz von Biomasse als Energieträger. Denn Biomasse ist neben Wasser- und Windkraft sowie Sonnenenergie das Mittel, um eine auf erneuerbarer Energie beruhende Kreislaufwirtschaft aufzubauen (siehe Grafik). Schon heute nimmt Biomasse bei einem Blick auf den Erneuerbare-Energien-Mix eine herausragende Stellung ein: 47 Prozent der Wärmeengewinnung, zwölf Prozent der Biokraftstoffe und sieben Prozent der Stromerzeugung – zusammen 66 Prozent – basieren auf organischen Stoffen. Windkraft trägt bisher nur 17 Prozent und Fotovoltaik lediglich ein Prozent dazu bei.

Wie bei Windkraft und Fotovoltaik fördert der Staat den Einsatz von Biomasse als Energieträger. Wer beispielsweise eine Biogasanlage betreibt, erhält je nach Leistungskraft der Anlage zwischen 7,79 und 11,67 Cent pro Kilowattstunde für den erzeugten und ins Netz eingespeisten Strom.

Auch die Veredelung von Biogas zu Bioerdgas wird gefördert. In zehn Jahren sollen nach den Plänen der Bundesregierung 60 Milliarden Kilowattstunden Bioerdgas in das Erdgasnetz gespeist werden. Und 2030 sollen es schon 100 Milliarden Kilowattstunden sein. Das wären dann zehn Prozent des derzeitigen Erdgasverbrauchs in Deutschland.

Energie pflanzen

Aufgrund der weiter steigenden Nachfrage nach nachwachsenden Rohstoffen reichen die organischen Abfallprodukte aus der Landwirtschaft schon lange nicht mehr aus. Das ist nicht verwunderlich, benötigt beispielsweise eine 500-Kilowatt-Biogasanlage jeden Tag 120 bis 144 Tonnen des Pflanzensilagegemisches für die Biogasproduktion. Daher müssen gezielt etwa Mais und Grünroggen für die Bioga-



Quelle: FNR

serzeugung angebaut werden. Um Bioethanol zu gewinnen, werden Zuckerrüben und Getreide benötigt.

Energie versus Nahrung

Die Gefahr, die Energiepflanzen könnten auf Dauer die Nahrungsmittel verdrängen, ist in Deutschland nicht gegeben, so die Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe (FNR). Die deutschen Landwirte produzieren heute ein Überangebot an Nahrungs- und Futtermitteln. Auch nach Abzug der Exporte verbleiben Überschüsse. Um die Preise nicht weiter fallen zu lassen, wurden in den 1990er Jahren sogar europaweit Ackerflächen zwangsweise stillgelegt. Im Jahre 2010 beanspruchte die Bioenergie mit zwei Millionen Hektar knapp 12 Prozent der genutzten Agrarfläche in Deutschland.

Grüner Aufschwung

Die Bauern sind erfreut über die neuen Perspektiven, die die nachwachsenden Rohstoffe ermöglichen. Sie können sich von den massiven Preisschwankungen bei Nahrungs- und Futtermittelpflanzen unabhängiger machen. „Die Bioenergie ist mehr als ein zweites Standbein. Sie stärkt

auch die Produktion von Nahrungs- und Futtermitteln, denn diese kann wieder wirtschaftlich betrieben werden“, sagt Udo Hemmerling vom Bundesbauernverband. „Außerdem leisten wir Bauern mit der Produktion von Biokraftstoffen und Biogas einen Beitrag zum Energie- und Rohstoffmix und wirken dem Klimawandel entgegen. So helfen Land- und Forstwirte, rund 50 Millionen Tonnen CO₂ zu vermeiden und die Klimafolgen abzufedern.“

Umweltschonend soll es sein

Damit kein Raubbau an der Natur geschieht, hat die Europäische Union (EU) eine Richtlinie für den Anbau nachwachsender Rohstoffe erlassen. So dürfen beispielsweise schützenswerte Flächen wie Urwälder, Feuchtgebiete und Savannen mit hoher biologischer Vielfalt nicht zerstört werden. Das gilt auch für importierte nachwachsende Rohstoffe. Die Anbieter müssen sich überprüfen und zertifizieren lassen – vom Feld bis zum Kraftwerk oder zur Zapfsäule –, damit sie in Zukunft weiter ihre Energiepflanzen verkaufen können. Raps- und Energiemaisfelder in der Region bekommen also demnächst ein TÜV-Siegel.

Biomasse

Unter Biomasse versteht man alle durch Pflanzen und Tiere erzeugten organischen Substanzen. Es ist bei Biomasse zwischen nachwachsenden Rohstoffen, sprich Energiepflanzen, und organischem Abfall, etwa Gülle, zu unterscheiden.



Info

Die Stadtwerke Metzingen engagieren sich verstärkt für den Klimaschutz. Seit dem 1. Juli 2010 können alle Kunden der Stadtwerke Metzingen mit Biogas heizen. Hierzu haben die Stadtwerke SWMBioGas im Angebot.

Informationen zu SWM Biogas

Telefon: 07123/925-333

E-Mail: stadtwerke@metzingen.de

www.stadtwerke-metzingen.de



Gewinnen Sie!

Schmid Mode stellt einen Warengutschein im Wert von 40 Euro zur Verfügung. Beantworten Sie dazu folgende Frage: In welchem Jahr öffnet Schmid Mode sein Hauptgeschäft?

08

Porträt



Wir sind in Metzingen Mode

Sie wollen immer die neueste Mode, und das auch noch zu günstigen Preisen? Dann sind Sie bei Schmid Mode richtig. Mit Fachkompetenz, Gefühl für aktuelle Trends und sachkundiger Beratung bietet der Ausstatter auf einer großzügigen Verkaufsfläche „für sie und ihn“ qualitativ hochwertige Mode verschiedener Topmarken. „Sie finden für jeden Anlass in unserem seit 1980 bestehenden Hauptgeschäft oder in einer unserer Filialen das passende Outfit“, sagt Friedrich Schmid, Geschäftsführer von Schmid Mode in Metzingen.

Entspannt einkaufen

Sie möchten in aller Ruhe entscheiden und anprobieren. Bei Schmid Moden können Sie einfach eine Auswahl zur Probe mit nach Hause nehmen und sich bei der Entscheidung Zeit lassen.

In unserer Zweigstelle „Street One Store“ entdecken Sie sportliche Mode von Größe 34 bis Größe 44 und bei „Schmid fashion“ finden Sie Kombimode bis Konfektionsgröße 46. Lassen Sie sich von den Farben und Trends der kommenden Frühjahrs- und Sommermode bei Schmid Mode inspirieren und finden Sie neue Ideen für Kombinationen.

Schmid Mode

Friedrich Schmid
Reutlinger Straße 18
Telefon: 0 71 23/6 15 51
Telefax: 0 71 23/94 79 92
E-Mail: info@schmid-mode.de
www.schmid-mode.de
Öffnungszeiten der einzelnen Filialen finden Sie im Internet.



Kontakt

Stadtwerke Metzingen
Stuttgarter Straße 59
72555 Metzingen
Telefon: 0 71 23/9 25-3 33
Telefax: 0 71 23/9 25-2 24

Störungsmeldestelle rund um die Uhr für Gas, Wasser, Wärme:
Telefon: 0 71 23/24 64

stadtwerke@metzingen.de
www.stadtwerke-metzingen.de

Werkleitung
Kaufmännische Werkleiterin
Carmen Haberstroh

Technischer Werkleiter
Giancarlo Bragagnolo

Energieberatung
Telefon: 0 71 23/9 25-2 76
Energieabrechnung
Telefon: 0 71 23/9 25-2 53

Mitmachen und gewinnen!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Lösungszahl

Impressum

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen

Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen,
Telefon: 0 71 23/9 25-3 33, verantwortlich: Carmen Haberstroh,
Ansprechpartnerin: Petra Münzing, Telefon: 0 71 23/9 25-3 33,
E-Mail: stadtwerke@metzingen.de.
Verlag: Energie & Medien Verlag GmbH, Gustav-Siegle-Straße 16,
70193 Stuttgart, Telefon: 07 11/25 35 90-0, Fax: 07 11/25 35 90-28,
www.energie-medien-verlag.de, Redaktion: Oliver Bayer.
Druck: Hofmann Druck.

Bitte Coupon mit Ihrer Anschrift bis 15. April 2011 an die Stadtwerke Metzingen, Stichwort „Gewinnspiel“, Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen schicken. Sie können auch ein Fax an uns senden: 0 71 23/9 25-2 24. Oder eine E-Mail: stadtwerke@metzingen.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung oder Umtausch des Preises nicht möglich.